

AKW: Woidke offen für Laufzeitverlängerung

Potsdam. Brandenburgs Ministerpräsident Dietmar Woidke hat sich anders als die SPD-Spitze angesichts eines drohenden Gasmangels offen dafür gezeigt, die Laufzeit von Atomkraftwerken notfalls für eine kurze Zeit zu verlängern. »Die letzten Atomkraftwerke gehen zum 31. Dezember 2022 vom Netz. Sie machen derzeit etwa sechs Prozent unserer Stromversorgung aus. Wenn dieser Termin um drei oder vier Monate verlängert wird, um Gas sparen zu können, dann muss das ernsthaft und ideologiefrei diskutiert werden«, sagte Woidke gegenüber *dpa* am Donnerstag. Mittel- und langfristig sehe er vor dem Hintergrund der ungeklärten Atommüllentsorgung aber keine Zukunft für die deutsche Atomenergie. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/430493.akw-woidke-offen-für-laufzeitverlängerung.html>